PolyThea e.V. Akademie für weibliche Spiritualität und postpatriarchale Visionen



Tübingen, 14.12.2013

Ergebnisprotokoll der Jahreshauptversammlung am 06.12.2013 im Restaurant Bella Vista, Tübingen

Teilnehmerinnen: siehe beigefügte Teilnehmerliste. Es waren insgesamt 6 aktive Mitfrauen und eine Gästin anwesend. Danach waren 6 Frauen stimmberechtigt.

TOP 1:

Mechthild Schmitt eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Frauen.

TOP 2

Die Beschlussfähigkeit gemäß § 9 Abs. 3 der Vereinssatzung ist gegeben, weil die Einladung zur Jahreshauptversammlung nach § 8 Abs. 4 der Vereinssatzung fristgemäß zwei Wochen vorher erfolgte.

TOP 3: Siehe Top 2.

TOP 4:

Zur Versammlungsleiterin und Protokollführerin wurde Mechthild Schmitt und zur Protokollunterzeichnerin Friederike Matthes gewählt.

TOP 5:

Die weitereTagesordnung wurde wie folgt festgelegt:

- 6. Tätigkeitsbericht 2012
- 7. Kassenbericht
- 8. Bericht der Kassenprüferin
- 9. Aussprache über die Berichte
- 10. Entlastung des Vorstandes
- 11. Neuwahl Vorstand
- 12. Wahl Revisorinnen
- 13. Ausblick 2014
- 14. Verschiedenes.

TOP 6 und TOP 7:

Wurden gemeinsam behandelt. Der Tätigkeitsbericht liegt dem Protokoll bei. Der Kassenbericht liegt dem Originalprotokoll bei.

TOP 8:

Die Kassenprüferin, Marianne Dell, stellt die ordnungsgemäße Kassenführung fest und stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

TOP 9:

Zu den Berichten gab es keine Wortmeldungen.

TOP 10:

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

TOP 11:

Zur Wahl des Vorstandes erklärten sich Mechthild Schmitt, Miriam Wallraven und Vera Zingsem bereit. Da es keine Gegenkadidatinnen gab, wurde auf Antrag die Wahl in einem Wahlvorgang per Akklamation durchgeführt. Die drei Kandidatinnen wurden einstimmig gewählt. Alle Drei nahmen die Wahl an.

TOP 12:

Zur Wahl der Revisorinnen erklärten sich Marianne Dell und Friederike Matthes bereit. Die Wahl erfolgte auf Antrag per Akklamation in einem Wahlvorgang. Die Kandidatinnen wurden einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen, gewählt und nahmen die Wahl an.

TOP 13:

Es wurde diskutiert und vorgeschlagen, dass PolyThea neben den beiden etablierten Veranstaltungen (Kongreß/Sommerakademie und Hollefest) auch eine Teilnahme an der Tübinger Kulturnacht, One Billion Rising, Internationaler Tag der Frau am 08. März und ähnlichen Veranstaltungen, anstreben soll, um einen breiteren Bekanntheitsgrad zu erreichen.

TOP 14:

Nach Schilderung des Sachverhaltes von Vera Zingsem wurde einstimmig beschlossen, dass Ulla Schmid-Scholz, die das Seminarhaus Forsthaus Scheuren betreibt und deren hauseigener Brunnen (einziger Wasseranschluß) mit Gülle aus umliegenden Feldern verseucht wurde, mit einem Solidarbeitrag von 50 € unterstützt wird.

Für die Ausführung:

Mechthild Schmitt

Protokollunterzeichnerin

Friederike Matthes

PolyThea.e.V. Akademie für weibliche Spiritualität und postpatriarchale Visionen Vera Zingsem, Viktor-Renner-Str. 58, 72074 Tübingen, 07071/83981 Miriam Wallraven-Mechthild Schmitt-Kristine Hannak



Tübingen, 06.12.2013

Tätigkeitsbericht für das Jahr 2012:

Das Jahr 2012 begann mit unserem ersten Hollefest vom 05.-07.01.2012 im Zentrum Helfensteine in Zierenberg bei Kassel, das von 20 Teilnehmerinnen besucht wurde. Bei diesem Seminar wurde die alte Tradition der Frau Holle, die mit ihrem von Schimmeln gezogenen Wagen durch die Winterwelt fährt, wieder aufleben lassen. Mit Workshops, Tanzen, Musik und einer neuen Version des Jul-Ebers wurde dieser Tradition gedacht. Natürlich fehlten auch nicht Bratäpfel und Met. Als Besonderheit wurde "Hangab" mit Daniel Dabbers angeboten.

Der Schwerpunkt der Vorstandsarbeit im 1. Halbjahr 2012 bestand in der inhaltlichen Ausgestaltung und organisatorischen Vorbereitung des 2. PolyThea-Kongresses, der vom 24. – 26.08.2012 im Zentrum Helfensteine in Zierenberg bei Kassel stattfinden sollte. Es konnten wieder international bekannte Referentinnen gewonnen werden. Als Highlight war Anique Radiant Heart (Ein Weg zur Göttin durch Chant, Atmung und Mythologie und die 33 Schwingungen von Kuan Yin) vorgesehen. Außer Workshops mit Adelheid Herrmann-Pfandt, Barbara Becker-Rojczyk, Joanne Foucher, Miriam Wallraven, Vera Zingsem u.v.m., sollte ein poetisches Ur-Drama von Inannas Reise in die Unterwelt mit Marianne Loy und Jon Michael Winkler aufgeführt werden.

Die Anmeldungen verliefen aber so schleppend, dass der Vorstand Ende Juli 2012 den Kongress absagte, weil das Risiko einer Kostenunterdeckung sehr groß war.

Ab Mitte 2012 wurde mit der Planung des Hollefestes 2013 begonnen, das dann vom 04. – 06. Jan. 2013, im Hof Oberlethe bei Oldenburg, stattfand.

Ein weiterer Schwerpunkt der Vorstandsarbeit bestand darin, den Verein weiter bekanntzumachen, Mitglieder zu werben und für Sponsoring zu sorgen.

Ende 2012 hatte PolyThea 33 Mitfrauen, 9 Fördermitglieder und 24 aktive Mitfrauen. Außerdem gibt es einen InteressentInnenkreis von weit über 300 Personen.

Trotz einiger Bemühungen ist es bis heute nicht gelungen, einen Sponsor, die oder der eine längerfristige und/oder größere finanzielle Unterstützung mit dem Verein eingehen möchte, zu finden